

Liebe Mitglieder der Fachgruppe Seniorexperten Chemie der GDCh, neben vielen wichtigen SEC-Terminen bitten wir Sie heute besonders, sich aktiv bei den SEC zu engagieren – auch in Hinblick auf die nächste SEC-Vorstandswahl 2022, siehe unten.

Wissenschaftsforum in Aachen

Für den Fall, dass Sie sich noch nicht angemeldet haben: Kommen Sie nach Aachen. Es lohnt sich bestimmt. Das [wissenschaftliche Programm](#) bietet für jeden etwas. (Bitte haben Sie Geduld beim Laden der Webseite.) Besonders interessant für Sie dürfte der SEC-Nachmittag am 17. Sep. 19 sein. Er steht unter dem Motto: "Aachen mit allen Sinnen genießen." Dazu bieten wir Ihnen Vorträge für alle Sinne:

- **Schmecken:** Dr. Michael Krohn (BRAIN AG): Scharf - oder doch lieber Geschmack
- **Riechen:** Prof. Dr. Heribert Offermanns (ehem. Degussa AG): „Öcher“ chemische Elemente aus persönlicher Sicht
- **Sehen:** Prof. Dr. Hans Karl Rouette (Färbereien Gebr. Rouette und Rzehak, Rotex): Wolltuche und Schwefelthermalwasser: Textilstadt und Kurzentrum waren einmal typisch für Bad Aachen
- **Tasten:** Prof. Dr. Marcel Liauw (RWTH Aachen): Wenn uns Hören und Sehen vergeht – Aachen mit viel Gefühl

Damit auch der *Hörsinn* nicht zu kurz kommt, haben wir zu Anfang der Vorträge eine besondere Überraschung für Sie. So viel sei schon verraten: Der "Vortrag" hat etwas mit dem Zinkbergbau in Aachen und der Stadt Dinant in Belgien zu tun.

Symposium "Energiewende - ja, aber wie"

Auf das [Symposium zur Energiewende](#), das wir, die SEC, zusammen mit der DECHEMA und dem VCI am 30. Okt. 19 in Frankfurt organisieren, habe ich Sie ja schon im letzten Newsletter ausführlich aufmerksam gemacht. Inzwischen liegt ein Flyer dazu vor, siehe Anhang 1. Mit diesem Symposium



wollen wir die breite Öffentlichkeit erreichen; bringen Sie also alle Ihre Freunde, Verwandten und Nachbarn mit. Die Flyer dafür können Sie gern bei uns anfordern.

8. Jahrestreffen der SEC in Wernigerode

Unsere Vorbereitungen für das wissenschaftliche Programm des SEC Jahrestreffens in Wernigerode sind weitgehend abgeschlossen. Ich berichtete im SEC Newsletter April 2019 ausführlich darüber. Die Vorträge sind auch auf unserer [Wernigerode-Webseite](#) zusammengestellt. Ab 1. Dez. 19 werden Sie sich auf der offiziellen GDCh-Webseite dafür anmelden können. Ein Flyer wird zum Wissenschaftsforum in Aachen vorliegen, siehe Anhang 2.

Ihre aktive Mitarbeit bei den SEC

Seit nunmehr zehn Jahren sind wir die Seniorexperten Chemie. Mittlerweile zählt unsere Fachgruppe stolze 345 Mitglieder. Diese positive Mitgliederentwicklung hat Gründe. Von Anfang an haben der Vorstand und die drei Arbeitskreise „Schule Bildung Beruf“, „Öffentlichkeitsarbeit“ und „Netzwerk“ ein breites Spektrum an Aktivitäten entfaltet: zum Beispiel



- Organisation unserer alle zwei Jahre stattfindenden Jahrestreffen
- Teilnahme mit Vorträgen am GDCh-Wissenschaftsforum
- Vortragsangebote für MINT-Schulen
- Unterstützung von Fortbildungszentren für Lehrer
- Gestaltung unserer Internetseiten
- Kolumnen für Tageszeitungen
- Organisation von Stammtischen
- Newsletter wie dieser

Darüber hinaus nehmen wir uns auch aktueller Themen wie der Energiewende an und organisieren ein Symposium (zusammen mit der DECHEMA und dem VCI). Alles keine Selbstläufer.

All diese Aktivitäten beruhen auf der engagierten Mitarbeit von Kolleginnen und Kollegen, die immer wieder Freude daran haben, ihr Wissen und Können aktiv einzusetzen. Ohne sie wären all die Angebote und insbesondere Veranstaltungen wie die Jahrestreffen und die WiFo-Teilnahme mit hochklassigen Beiträgen ebenso wenig machbar wie die Durchführung unserer beliebten Technology-Touren. Veranstaltungen zu planen, zu organisieren und mit Erfolg durchzuführen macht Freude und deshalb möchten wir, die Sprecher der Arbeitskreise, Sie, liebe Kolleginnen und Kollegen, ermuntern, in einem der Arbeitskreise mitzumachen.

Ganz besonders sind neue Mitstreiterinnen und Mitstreiter im Arbeitskreis „Netzwerk“ nötig. Zum einen wäre es dringend notwendig, die anfallende Arbeit auf mehr Schultern zu verteilen, zum anderen ist gerade in diesem Arbeitskreis – wie der Name schon sagt – eine gute Vernetzung der Mitglieder der

Schlüssel zum Erfolg. Ohne gute Netzwerkverbindungen wären Jahrestreffen und WiFo mit ihren erfolgreichen Programmen kaum zustande gekommen. Arbeiten Sie mit an unserem Erfolg und seien Sie herzlich willkommen in einem unserer Arbeitskreise! Wir freuen uns auf Ihre Nachricht (06251-938558 oder wolfgang.gerhartz@gmx.de).

Vorstandswahl 2019

In diesem Jahr wurden die Vorstände der GDCh und der SEC neu gewählt. Chemiker sind offenbar gute Demokraten: Die Beteiligung bei der Wahl zum GDCh-Vorstand betrug 21,1%; aber Sie, liebe SEC-Kollegen, toppen das mit einer Beteiligung an der Wahl zum SEC-Vorstand mit ganzen 58,1%! Dafür herzlichen Dank!

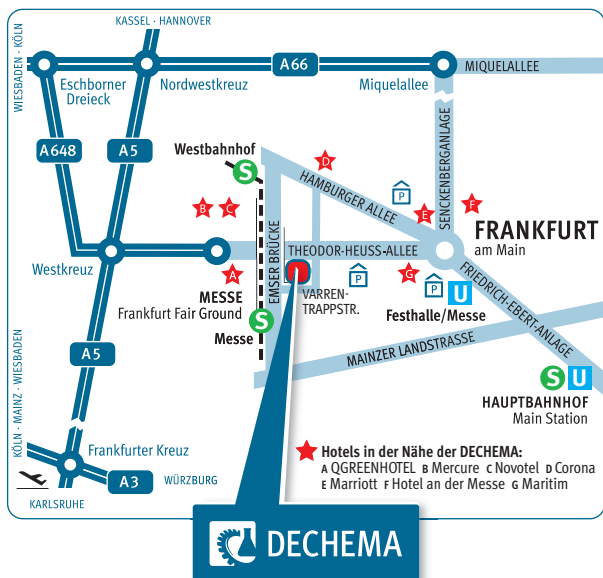
Nach dem Ende der Amtszeit von Wolfgang Gerhartz im GDCh-Vorstand wird dort erfreulicherweise mit Klaus-Peter Jäckel wieder ein SEC-Mitglied vertreten sein, siehe [GDCh-Vorstandswahl 2019](#) im Internet.

Der neue SEC-Vorstand (2020-2022) wird Ihnen bekannt vorkommen: Er besteht aus Eberhard Ehlers, Wolfgang Gerhartz, Klaus-Peter Jäckel, Klaus-Dieter Jany und Hans-Uwe von Grabowski. Nicole Bürger hat Ihnen berichtet. Dass der neue Vorstand fast der alte ist, führt aber dazu, dass wir 2022 *fünf* neue aktive Senioren für den SEC-Vorstand brauchen werden! Dazu rufen wir jetzt schon dringend auf, siehe oben.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Wolfgang Gerhartz
(Mitglied des SEC-Vorstands)

VERANSTALTUNGSORT

DECHEMA
 Gesellschaft für Chemische Technik und Biotechnologie e.V.
 Max-Buchner-Hörsaal
 Theodor-Heuss-Allee 25
 60486 Frankfurt/Main
 www.dechema.de



Die DECHEMA liegt in der **Umweltzone** der Stadt Frankfurt. Bei der Anreise mit dem Auto benötigen Sie eine Umweltplakette. Informationen: www.umweltzone.frankfurt.de

Parkplätze sind nur begrenzt vorhanden. Bitte benutzen Sie die öffentlichen Parkhäuser entlang der Theodor-Heuss-Allee: stadteinwärts am Congress-Center-Messe (CMF) oder am Messeturm.

AUSKÜNFTE ZUR ANMELDUNG

GESELLSCHAFT DEUTSCHER CHEMIKER e.V.
 Antje Hannebauer
 Veranstaltungsteam / Energiewende 2019
 Postfach 90 04 40
 60444 Frankfurt am Main
 Tel.: +49 69 7917-360
 E-Mail: a.hannebauer@gdch.de
 Internet: www.gdch.de/energiewende2019
 Executive director: Professor Dr. Wolfram Koch
 Registered charity no: VR 4453 · Registergericht Frankfurt am Main

Datum: 14.06.2019/TG



Energiewendesymposium 2019

Eine Veranstaltung der GDCh (Fachgruppe Seniorexperten Chemie) mit Unterstützung von der DECHEMA und dem VCI

Energiewende, ja – aber wie?

30. Oktober 2019 · Frankfurt/Main
 Max-Buchner-Saal der DECHEMA
 13:00 – 17:30 Uhr



Der Besuch des Symposiums ist kostenlos, aber eine Anmeldung unter www.gdch.de/energiewende2019 erforderlich.



E I N L A D U N G

ZIEL DES SYMPOSIUMS

Das Ziel des Symposiums ist es, die Notwendigkeit einer Energiewende aus ökologischer, technischer, ökonomischer, politischer und auch industrieller Sicht zu vermitteln und das Machbare realitätsnah und ohne ideologische Sichtweise darzulegen. Decken sich die ökologischen und technischen Perspektiven mit den Zielen der Energiewende in Deutschland? Welche nachhaltigen Energiequellen gibt es und wie weit ist ihre technologische Entwicklung in der Praxis? Welche Konzepte gibt es zur Speicherung überschüssiger Elektrizität? Ist wirklich die Fokussierung auf die Verringerung von CO₂ der wirksamste Weg, die gesteckten Temperaturziele für die Erderwärmung nachhaltig zu erreichen? Wie effektiv und nachhaltig können Energiekonzepte zur Verringerung von CO₂ bis hin zur CO₂-neutralen Energieerzeugung für Produktionsprozesse in der chemischen Industrie sein?

DIE REDNER

All diese Aspekte werden die vier Redner des Symposiums faktisch fundiert angehen und das technisch und ökonomisch Sinnvolle und Machbare darlegen. Wir freuen uns, dass wir für dieses Symposium folgende renommierte Referenten gewinnen konnten:

Prof. Dr. Ing. Manfred Fishedick, Vizepräsident des Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH, befasst sich in einem Übersichtsreferat mit den ökologischen, technischen und gesellschaftspolitischen Aspekten der Energiewende.

Prof. Dr. Ferdi Schüth, Direktor am Max-Planck-Institut für Kohlenforschung in Mülheim/Ruhr, beleuchtet die technischen Möglichkeiten zur Erzeugung und Speicherung nachhaltiger erzeugter Energien.

Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Hans-Werner Sinn, emeritierter Präsident des ifo Instituts in München, wird die Möglichkeiten und Chancen der deutschen Energiewende vornehmlich aus ökonomischer Sicht darlegen.

Dr. Jörg Unger, Senior Vice President Corporate Technology & Operational Excellence, BASF SE, referiert über das Carbon-Management der BASF, das die Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten zur Reduktion von Kohlendioxid-Emissionen bei energieintensiven Produktionsprozessen bündelt, um fossile Energiequellen langfristig durch nachhaltige zu ersetzen.



13:00 – 14:00 Uhr

Ökologische und technische Aspekte der Energiewende – Herausforderungen aber auch Chancen

Prof. Dr. Ing. Manfred Fishedick

Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH, Wuppertal



14:00 – 15:00 Uhr

Technische Möglichkeiten zur Erzeugung und Speicherung nachhaltiger regenerierbarer Energien

Prof. Dr. Ferdi Schüth

Max-Planck-Institut für Kohlenforschung, Mülheim/Ruhr

15:00 – 15:30 Uhr Pause



15:30 – 16:30 Uhr

Möglichkeiten und Grenzen der deutschen Energiewende

Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Hans-Werner Sinn

emeritierter Präsident des ifo Instituts, München



16:30 – 17:30 Uhr

Das Carbon-Management-Programm der BASF

Dr. Jörg Unger

BASF SE, Ludwigshafen

ENERGIEWENDE

Seit Fukushima und dem beschlossenen Ausstieg aus der Nuklearenergie ist die Energiewende mit der Ausrichtung auf nachhaltige Energieerzeugung das beherrschende Thema in Europa und insbesondere in Deutschland. Zahlreiche Konzepte, die den Weg von „schmutzigen“ Energiequellen wie Kohle und Erdöl hin zu „sauberen“ Energieerzeugungen wie elektrischem Strom aus Sonne, Wind und Wasser aufzeigen, sind die Folgen eines wachsenden ökologischen Bewusstseins unter den Menschen. Politik wie auch Wirtschaft werden immer „grüner“. Aber wie das alles realisieren, ohne den erreichten Wohlstand zu gefährden? Wie lässt sich ein akzeptables Gleichgewicht zwischen Ökologie und Ökonomie schaffen und eine Verhaltensänderung in der Bevölkerung bewerkstelligen?



GESELLSCHAFT DEUTSCHER CHEMIKER



Seniorexperten Chemie

8. Jahrestreffen der Seniorexperten Chemie

Chemie – vielseitig, spannend, unentbehrlich

28. – 30. April 2020
in Wernigerode/Harz

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

www.gdch.de/SEC2020



© WTG, C. Filipski

Anhang 2. Flyer zum 8. SEC Jahrestreffen in Wernigerode

ANMELDUNG

Die Anmeldung beginnt ab **1. Dezember 2019**. Bitte melden Sie sich online über die Veranstaltungsseite zur Tagung an:

www.gdch.de/SEC2020

Es besteht zudem die Gelegenheit zur ad hoc-Anmeldung während der Tagung. Die Tagung steht allen Interessenten unabhängig von ihrem Alter offen.

TEILNAHMEGEBÜHREN

	bis 17.03.2020	ab 18.03.2020
SEC-Mitglied	€ 120	€ 130
GDCh- und EuChemS-Mitglied	€ 130	€ 140
GDCh-Gold-Mitglied	kostenfrei	kostenfrei
Nicht-Mitglied	€ 140	€ 150
Studentisches Mitglied	€ 20	€ 20
Studentisches Nicht-Mitglied	€ 30	€ 30
Tageskarte Mitglied	€ 70	€ 80
Tageskarte Nicht-Mitglied	€ 80	€ 90

Einzelheiten zur Buchung der Tagung und zusätzlichen Optionen (Gesellschaftsabend, Rahmenprogramm) entnehmen Sie bitte der Webseite der Tagung:

www.gdch.de/SEC2020

Die Anmeldung wird mit Eingang beim GDCh-Tagungsteam verbindlich. Für jeden Teilnehmer ist eine gesonderte Registrierung vorzunehmen. Bei der online-Anmeldung bezahlen Sie in der Regel mit Kreditkarte oder per Rechnung. Die Rechnung erhalten Sie mit separater E-Mail.

Bei Anmeldung und Bezahlung des Rechnungsbetrages nach dem **7. April 2020** legen Sie bitte bei Abholung der Unterlagen im Tagungsbüro den Zahlungsbeleg vor. Zahlungen im Tagungsbüro sind in bar, mit EC- oder Kreditkarte (MasterCard, VISA, Amex) möglich.

STORNIERUNG

Bei Stornierung der Anmeldung bis zum **17. März 2018** wird eine Bearbeitungsgebühr von **€ 25,-** berechnet. Bei Rücknahme der Anmeldung zu einem späteren Zeitpunkt oder bei Nichtteilnahme wird der komplette Rechnungsbetrag fällig. Die Registrierung kann jedoch auf eine andere Person übertragen werden.

Sollte die Tagung wider Erwarten von der GDCh – aus welchen Gründen auch immer – abgesagt werden müssen, werden bereits bezahlte Gebühren in voller Höhe erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

SENIOREXPERTEN CHEMIE

Die Seniorexperten Chemie (SEC) sind unter einem Vorstand in drei Arbeitskreise gegliedert: *Netzwerk, Öffentlichkeitsarbeit und Schule Bildung Beruf*.

Sie wollen dabei sein? Werden Sie Mitglied unter

www.gdch.de/secmitglied

UNTERKUNFT

Das HKK-Hotel Wernigerode hat für die Teilnehmer ein ausreichendes Zimmerkontingent eingerichtet. Buchungen können per E-Mail, telefonisch oder per Fax unter Angabe des Stichworts **SEC-Jahrestreffen** bis zum **28. März 2020** vorgenommen werden.

HKK HOTEL WERNIGERODE

Pfarrstraße 41
38855 Wernigerode
Telefon: +49 (0)3943 941-0
Internet: www.hkk-wr.de

Preise (inklusive Frühstücksbuffet): € 83 EZ/Nacht – € 112 DZ/Nacht
Parkgebühren: € 6 Stellplatz/Tag

Die Preise gelten für den Zeitraum vom **25. April bis 2. Mai 2020** (Selbstbuchung und Selbstzahlung).

Wir weisen darauf hin, dass die Zahlungsverpflichtung für bestellte und nicht in Anspruch genommene Zimmer den Besteller trifft.

AUSKÜNFTE

GESELLSCHAFT DEUTSCHER CHEMIKER e.V.
Veranstaltungsteam, Antje Hannebauer
Postfach 90 04 40
60444 Frankfurt am Main
Varrentrappstr. 40-42
60486 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69 7917-360
Fax: +49 69 7917-1360
E-Mail: a.hannebauer@gdch.de
Internet: www.gdch.de/tagungen

Geschäftsführer: Professor Dr. Wolfram Koch
Registernummer beim Vereinsregister: VR 4453 Registergericht Frankfurt am Main

Datum: 29.07.2019/tg

EINLADUNG

Die Seniorexperten Chemie der Gesellschaft Deutscher Chemiker laden ein zum

**8. Jahrestreffen 2020 der Seniorexperten Chemie
„Chemie – vielseitig, spannend, unentbehrlich“
28. – 30. April 2020 in Wernigerode**

ZIEL DER TAGUNG

Die SEC-Jahrestreffen dienen dazu, unseren Mitgliedern und interessierten Personen aktuelle naturwissenschaftliche Themen im Rahmen eines wissenschaftlichen Vortragsprogramms näherzubringen. Darüber hinaus bieten wir ein kulturelles Rahmenprogramm und viel Zeit für neue und alte Netzwerke an. Die Tagung wird ergänzt durch eine Postersession mit Postern von Jung- und Lebensmittelchemikern aus nahe gelegenen Universitäten über ihre aktuellen Forschungsarbeiten sowie von SEC-Mitgliedern. Am 30. April werden wir Schüler aus der Umgebung zu besonders dafür geeigneten Vorträgen einladen.

TAGUNGSORT

Das Jahrestreffen findet im HKK-Hotel (Harzer Kultur- & Kongresshotel), Pfarstraße 41, 38855 Wernigerode, statt. Das Hotel verfügt über Parkmöglichkeiten im benachbarten Parkhaus (6 €/Stellplatz und Tag). Eine Wegbeschreibung und Details zur **Anreise** finden Sie unter: www.hkk-wr.de oder auf der SEC-Webseite www.gdch.de/SEC2020.

WISSENSCHAFTLICHES KOMITEE

Eberhard Ehlers	Hofheim
Klaus-Peter Jäckel	Oberkirch
Klaus-Dieter Jany	Linkenheim-Hochstetten
Axel Kleemann	Hanau
Heribert Offermanns	Hanau

ORGANISATIONSKOMITEE

Eberhard Ehlers	Hofheim
Wolfgang Gerhartz	Zwingenberg
Hans-Uwe von Grabowski	Meine
Antje Hannebauer	GDCh, Frankfurt
Klaus-Peter Jäckel	Oberkirch

TERMINE

Einreichung der Abstracts für Poster unter www.gdch.de/SEC2020	bis 1. Februar 2020
Zimmerreservierung	bis 28. März 2020
Anmeldung	ab 1. Dezember 2019

PROGRAMM

Dienstag, 28. April 2020

Reiner Herges, Universität Kiel
Molekulare Maschinen, ein neuer Ansatz bei Diagnose und gezielten Therapien von Krankheiten

Joachim Heck, Ehrfeld Mikrotechnik GmbH, Wendelsheim
Flowchemistry – Von den Anfängen bis zur Etablierung als Prozesstechnologie

Hannelore Daniel, Universität München
Personalisierte Ernährung für Jung und Alt, Sachstand und Perspektiven

Marcus Fischer, Universität Hamburg
Lebensmittelfälschungen

ABENDVORTRAG

Dahai Yu, ehemals Evonik GmbH, Essen
Globalisierung deutscher und chinesischer Chemieunternehmen – Chancen und Herausforderungen in Gegenwart und Zukunft

Get together „Harzer Abend“ im Großen Saal des HKK-Hotels

Mittwoch 29. April 2020

Klaus Kopka, DKFZ, Heidelberg
Gezielte Bekämpfung von Prostata-Krebs

Christian Struck, CVUA-MEL, Münster
Erfüllt das Fleisch aus der Petrischale den Traum von der ewigen Jugend?

Claudia Felser, MPI Chemische Physik fester Stoffe, Dresden
Topologische Isolatoren – Neueste physikalische Erkenntnis jenseits der Ausbildung von Senioren

Christoph Leyens, IWS Fraunhofer, Dresden
Innovative Produkte durch Additive Fertigung: von der Medizintechnik bis zur Luft- und Raumfahrt

RAHMENPROGRAMM

Führungen in Wernigerode, Busausflüge nach Halberstadt und Goslar

FESTVORTRAG

Harald zur Hausen, DKFZ, Heidelberg:
Kann dem weltweiten Anstieg der Krebserkrankungen durch Präventionsmaßnahmen wirksam entgegengewirkt werden?

GESELLSCHAFTSABEND mit Feier „10 Jahre SEC“
im Großen Saal des Hotels

PROGRAMM

Donnerstag, 30. April 2020

Martin Vollmer, Clariant International, Pratteln/CH
Nachhaltige Energie, Speicherung und Nutzung: Power-to-X – ein Konzept, von dem unsere Enkel und Urenkel profitieren werden

Gerhard Kreysa, ehem. DECHEMA, Frankfurt
Elektromobilität – Enkel und Senioren zwischen Fakes und Fakten

Eberhard Ehlers, GDCh, Fachgruppe SEC, Frankfurt
150 Jahre Periodensystem im Wandel der Generationen

Wilfried Ließmann, TU Clausthal
Harzer Mineralienschatze – bemerkenswerte historische und aktuelle Funde

EINLADUNGEN

Zu den Vortragsveranstaltungen am Donnerstag, dem 30. April 2020, werden Schüler und Lehrer naturwissenschaftlicher Leistungskurse aus der Umgebung von Wernigerode eingeladen.

POSTERSESSION

Junge Forscher der Chemie und Lebensmittelchemie präsentieren die neuesten Ergebnisse ihrer Forschungsarbeiten und kommen ins Gespräch mit erfahrenen Chemikerinnen und Chemikern aus Schule, Hochschule, Behörden und Industrie. Seniorexperten der Chemie machen auf ihre Hobbys aufmerksam.

RAHMENPROGRAMM

Neben der klassischen Stadtführung in Wernigerode bieten wir noch eine spezielle Führung durch das Rathaus von Wernigerode und Busausflüge nach Goslar und Halberstadt zu den bekanntesten Sehenswürdigkeiten an.

Programmablauf unter Vorbehalt. Der ausführliche und aktuelle Programmablauf ist stets abrufbar unter

www.gdch.de/SEC2020

AUSFLUGSZIELE UND SEHENSWÜRDIGKEITEN

Wernigerode ist ein ausgesprochen hübscher Ort am Nordrand des Harzes und bekannt für seine vielen Fachwerkhäuser. Daneben bieten sich vor oder nach der Tagung Ausflüge ins malerische Quedlinburg, in die geschichtsträchtige Stadt Halberstadt, zum Weltkulturerbe-Bergwerk bei Goslar, Wanderungen im Harz und viele andere Aktivitäten an.